

UOG NÖ ZV Langenlebarn nimmt an der Gemeindechallenge 2024 in Niederösterreich vom 01 Juli 2024 bis 30 September 2024 teil.

ZIEL ist es alle unsere Mitarbeiter zur regelmäßigen Bewegung zu motivieren, den Bewegungsdrang zu steigern, die Einsatzbereitschaft zu erhöhen und die Gesundheit zu fördern.

Bewegungs App SPUSU SPORT  herunterladen

Gemeinde TULLN an der Donau beitreten

Untergruppe UOG NÖ ZV Langenlebarn wird von Vzlt KIRCHMAYER erstellt.

Jeder der für die UOG starten will bei mir melden. Einladungslink wird von mir versendet. (funktioniert erst bei Start der Challenge am 1 Juli 24)

Die UOG lädt nach Beendigung der Challenge im Oktober die besten 10 (mit mindestens 10.000 Minuten) zu einem ESSEN ein.

10.010 Minuten in 13 Wochen sind 1 h 50 Minuten am Tag.

NÖ-Gemeindechallenge 2024

Die Gemeindechallenge ist zurück! Von 1. Juli bis 30 September suchen wir die aktivste Gemeinde Niederösterreichs.



Ganz egal, ob man gerne läuft, mit den Inlineskates unterwegs ist, in die Pedale des Fahrrads tritt oder am liebsten einfach nur wandert – von 1. Juli bis 30. September zählt wieder jede Minute Bewegung in der freien Natur. In dieser Zeit sucht SPORTLAND Niederösterreich in Kooperation mit spusu, den beiden NÖ-Gemeindevertreterverbänden sowie Sodexo mit der spusu NÖ-Gemeindechallenge bereits zum achten Mal die aktivsten Orte Niederösterreichs.

„spusu Sport“-App mit Neuerungen

Wie in den Jahren zuvor, kommt dabei auch heuer die „spusu Sport“-App zum Einsatz. Diese wurde speziell für den Wettbewerb entwickelt, laufend an die Bedürfnisse der NÖ-Gemeindechallenge angepasst und für die diesjährige Auflage mit Zusatzfunktionen ausgestattet. Einerseits wurden neue Filter und Parameter für das Tracken von Minuten implementiert, um die Fairness und Transparenz der Gemeindechallenge auf ein völlig neues Niveau zu heben. Zudem wurden die bekannten und beliebten Badges für individuelle sportliche Leistungen erweitert und nun können die Auszeichnungen in Bronze, Silber und Gold bei der Erreichung stetig anspruchsvoller werdender Ziele erobert werden.

Als spezielles Highlight gibt es zusätzlich zu den Untergruppen innerhalb einer Gemeinde diesmal zum zweiten Mal auch die **11teamsports-Vereinswertung**, bei der sich Sportvereine aus ganz Niederösterreich (mit gültiger ZVR-Nummer) beim Sammeln von aktiven Minuten messen können. Die Top-3 erhalten jeweils einen 11teamsports-Wertgutschein (UVP) in Höhe von 1.000 Euro. Zehn weitere Gutscheine in Höhe von 500 Euro werden verlost.

Die Wertung erfolgt unabhängig von der jeweiligen Gemeinde und wird deshalb als eigenes Ranking dargestellt. Die „Gründung“ eines Sportvereins ist erst möglich, sobald die Challenge läuft! Jene Person, die den Verein virtuell als erstes anlegt, erhält automatisch einen Einladungslink. Dieser Link muss anschließend an die jeweiligen Vereinsmitglieder etc. verschickt werden, damit diese ebenfalls dem Verein beitreten können. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer kann innerhalb der App nur einem Verein seiner Wahl beitreten.

Die 11teamsports-Vereinswertung finden Sie bei den Rankings in der „spusu Sport“-App ganz rechts! Das Navigieren ist über die grünen Pfeile rechts beziehungsweise links neben den Ranking-Überschriften möglich. Je nachdem, ob ein Teilnehmer einer Untergruppe oder einem Verein beigetreten ist, sieht er zunächst das Ranking dieser jeweiligen Kategorie und anschließend das Ranking innerhalb der jeweiligen Untergruppe und/oder des Sportvereins.

Die „spusu Sport“-App bietet einige Zusatzfunktionen: Einerseits wurde die Kompatibilität mit Sportuhren abermals erweitert, so dass alle handelsüblichen Uhren von Polar, Garmin, Strava, Suunto, Apple Watch, Huawei und Fitbit mit der App gekoppelt werden können. Ein Pause-Button ermöglicht bei Bedarf eine Unterbrechung einer Sport-Aktivität. Damit man sich beim Sammeln von aktiven Minuten auch direkt mit seinen Vereinskollegen, Feuerwehrkameraden oder seiner Chor-Gemeinschaft messen kann, können zudem innerhalb einer Gemeinde neuerdings Untergruppen gegründet werden.

Folgende Informationen dazu sind wichtig:

Administrator: Jeder Nutzer, der noch keiner Untergruppe zugeordnet ist, hat die Möglichkeit selbst ein Team in der „spusu Sport“-App zu erstellen und diese als Administrator folglich zu verwalten. Nachdem die Gruppe vom Administrator erstellt wurde, generiert sich automatisch auch ein Einladungslink (in der App zu sehen), den der Administrator kopieren und an seine zukünftigen Teammitglieder senden kann.

Teammitglied: Der Nutzer, der den Einladungslink erhält, muss sich anschließend mit seinen Zugangsdaten anmelden und die Einladung bestätigen – danach ist er Teil des Teams. Das Teammitglied hat jederzeit die Möglichkeit das Team wieder zu verlassen.

WICHTIG: Jeder Nutzer kann nur einem Team angehören und das Team muss in der angegebenen (eigenen) Gemeinde sein.

So funktioniert der Wettbewerb:

Am 1. Juli 2024 fällt der Startschuss zum Wettbewerb, bei dem alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher mithelfen können, ihre Gemeinde zur aktivsten des Bundeslandes zu machen. Alle Gemeinden sind bereits vorab in der App hinterlegt, weshalb die Anmeldung (ab 10. Juni) und die Teilnahme ganz einfach sind:

1. Schritt: „spusu Sport“-App auf das Smartphone laden.
2. Schritt: In der App oder online unter www.noechallenge.at anmelden und Gemeinde virtuell beitreten.
3. Schritt: So viel Sport machen, wie möglich!

Jede aktive Minute wird anschließend von der App dokumentiert und gleichzeitig automatisch auf das Bewegungskonto der jeweiligen Gemeinde gebucht. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben dabei immer die Möglichkeit den aktuellen Stand des Wettbewerbs in der App, unter www.noechallenge.at und den Social Media-Kanälen von SPORTLAND Niederösterreich mit zu verfolgen. Abgerechnet wird das große niederösterreichische Bewegungskonto am 30. September 2024. Danach werden die drei aktivsten Gemeinden in den vier Kategorien „1 – 2500 Einwohner“, „2501 – 5000 Einwohner“, „5001 – 10.000 Einwohner“ und „über 10.000 Einwohner“ mit den meisten gesammelten Bewegungsminuten ausgezeichnet.

Insgesamt ist es ein schönes Zeichen für den Breitensport, dass hier organisationsübergreifend zusammengearbeitet wird, um gemeinsam mehr Menschen nachhaltig zur regelmäßigen Bewegung zu motivieren.

Für 2025 ist die Teilnahme an der Firmenchallenge mit Kaserne Langenlebarn geplant.